



MAERKI BAUMANN & CO. AG

PRIVATBANK

# Journal

Nachhaltigkeit –  
Zeitenwende in der Bankbranche

Nachhaltig investieren –  
Die Anlagen der Zukunft

## Bewusste Investition

Das Thema Nachhaltigkeit treibt unsere Kundschaft und unsere Privatbank um. Seit Januar 2023 berücksichtigen wir in der Modularen Anlagelösung systematisch Kriterien aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance.



## Liebe Leserin, lieber Leser

In einer Welt, in der nachhaltiges Handeln immer wichtiger wird, rückt neben wirtschaftlichen Kriterien die soziale und ökologische Verantwortung immer mehr ins Zentrum. Es geht nicht nur um Renditen, sondern auch darum, wie diese erzielt werden.

In unserem neusten «Journal» zeigen wir Ihnen auf den Seiten 3 und 4, wie die Schweizer Banken diese Herausforderungen annehmen und neue Standards setzen. Auch Maerki Baumann hat ihr Engagement für Umwelt und Gesellschaft mit einem umfassenden Nachhaltigkeitsansatz intensiviert.

Als Privatbank in Familienbesitz sind wir zwar ein kleiner Marktteilnehmer, aber wie unsere Nachhaltigkeitsbeauftragte Mirielle Wyss sagt: «Auch viele kleine Initiativen können Grosses bewirken.» Erfahren Sie im Interview mit ihr auf Seite 5, wie Nachhaltigkeit in unserem Unternehmen kontinuierlich verankert wird. Dass sich finanzielle und ideelle Ziele durchaus vereinbaren lassen, zeigen wir mit unserer Modularen Anlagelösung ab Seite 6.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen.

Beste Grüsse

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'S. Zwahlen'.

Dr. Stephan A. Zwahlen  
Chief Executive Officer  
Maerki Baumann & Co. AG



# Zeitenwende in der Bankbranche

Der Schweizer Finanzplatz hat sich in wenigen Jahren eine führende Stellung im Bereich der nachhaltigen Finanzdienstleistungen erarbeitet. Auch die Privatbank Maerki Baumann folgt dem Branchenimperativ.

**So klein die Schweiz im internationalen Vergleich ist – sie hat einen der grössten und wettbewerbsfähigsten Finanzplätze der Welt. Entscheide und Praktiken der Schweizer Finanzbranche haben mithin erhebliche globale Auswirkungen. Entsprechend gross war die Signalwirkung, als der Bundesrat im Juni 2020 verkündete, die Schweiz solle zu einem führenden Standort für nachhaltige Finanzdienstleistungen werden. Spitzenvertreter der Branche haben sich von Anfang an hinter dieses Ziel gestellt und seither grosse Anstrengungen unternommen, den Bankenstandort Schweiz nachhaltig auszurichten.**



Die Ergebnisse sind deutlich sichtbar und ein Beleg für die wachsende Popularität nachhaltiger Anlagen in der Schweiz. Vor wenigen Jahren noch ein Nischenthema, erreichte das Volumen nachhaltigkeitsbezogener Anlagen per Ende 2022 in der Schweiz 1'610 Milliarden Franken, dies laut dem führenden Verband Swiss Sustainable Finance. Gemessen am gesamthaft verwalteten Vermögen bei Schweizer Banken von 7'850 Milliarden Franken fliesst mithin jeder fünfte Franken in nachhaltige Finanzangebote. Das Volumen nachhaltigkeitsbezogener Fonds macht bereits mehr als die Hälfte des gesamten Schweizer Fondsangebots aus.

Ein Ende des Trends ist nicht abzusehen. «Die anhaltende Förderung von Sustainable Finance dürfte 2023 wiederum zu einem starken Volumenwachstum bei den nachhaltigen Investitionen führen», schreibt die Schweizerische Bankiervereinigung (SBVg) in ihrem «Swiss Banking Outlook». Nachhaltig bezieht sich dabei auf Anlagen, die gemäss den Kriterien Umwelt, Soziales und Governance (ESG) investiert werden. Besonders die Millennials und die folgenden Generationen zeigen ein wachsendes Bedürfnis, mit ihren Anlagen nicht nur ökonomische, sondern auch ökologische und soziale Ziele zu verfolgen.



Die Nachhaltigkeitsimpulse führten in der Finanzbranche zu radikalen Veränderungen. Standen früher bei Kundschaft und Banken primär Renditeziele im Vordergrund, sehen sie sich nunmehr auch als Katalysator einer besseren Welt. Treiber der Entwicklung sind nicht nur der Zeitgeist, sondern auch politische Instanzen und Aufsichtsbehörden. In der Europäischen Union (EU), die bei Sustainable Finance eine Vorreiterrolle innehat, sind die Regulierungen Teil eines grösseren Aktionsplans zum Aufbau einer grünen Wirtschaft und zur Ausgestaltung internationaler Standards. Die Komplexität des Regelwerks stellt sowohl Unternehmen als auch Finanzinstitute vor grosse Herausforderungen. Im Zuge des Bestrebens, die Schweiz als führendes Land im Bereich nachhaltiger Anlagen zu etablieren, wurden die Aktivitäten insbesondere in Form sogenannter «Soft Laws» intensiviert. Insgesamt ist die Schweizer Regulierungslandschaft jedoch nach wie vor fragmentiert. Übergreifende prinzipienbasierte Regeln für alle Finanzsektoren würden zum Schutz der Anleger beitragen und die internationale Wettbewerbsfähigkeit des Schweizer Finanzplatzes fördern. Die Schweizer Banken setzen auf eine Reihe eigener richtungsweisender Initiativen. So hat die Vereinigung Schweizerischer Assetmanagement- und Vermögensverwaltungsbanken (VAV), der auch Maerki Baumann angehört, über ein Dutzend Handlungsprioritäten festgelegt, die auf dem Bericht und den Leitlinien

## «Sustainable Finance ist eine grosse Chance für den Bankenplatz Schweiz.»

Bankiervereinigung,  
«Swiss Banking Outlook 2023»

des Bundesrats von 2020 basieren. Diese Handlungsprioritäten zielen auf mehr Transparenz, Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen, Schaffung nachhaltiger Anlagelösungen und Schulung der Mitarbeiterinnen sowie Mitarbeiter bezüglich Nachhaltigkeit ab. Maerki Baumann wie auch viele andere Banken schliessen sich zudem auch internationalen Investoreninitiativen wie z. B. den «UN Principles for Responsible Investment (UN-PRI)» an. Um die immer zahlreicher werdenden Anforderungen zu bündeln und dem steigenden Kundenbedürfnis gerecht zu werden,

hat Maerki Baumann einen umfassenden Nachhaltigkeitsansatz ausgearbeitet. Dieser wurde im Herbst 2022 von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung verabschiedet und wird seither schrittweise eingeführt. Er regelt den Umgang mit dem Thema Nachhaltigkeit in der eigenen Geschäftstätigkeit und prägt

damit die organisatorischen und betrieblichen Entscheide. Zudem werden die Ausgestaltung der Dienstleistungen sowie die Beratungs- und Anlageprozesse danach ausgerichtet. Die Traditionsbank befindet sich damit auf dem Schweizer Finanzplatz in bester Gesellschaft.

Weitere Informationen zum Thema Nachhaltigkeit können Sie unserem aktuellen Finanzthema entnehmen.



## «Auch viele kleine Initiativen können Grosses bewirken»

Mirielle Wyss über den Stellenwert von Nachhaltigkeit bei Maerki Baumann und ihre Rolle als Sustainability Officer.

### ***Frau Wyss, wie sind Sie zur Nachhaltigkeit gekommen?***

Ich fing im Mai 2021 im Business Development von Maerki Baumann an. Daraus ist dann meine Aufgabe als Sustainability Officer erwachsen. Den Anstoss gegeben haben die steigende Kundennachfrage nach ganzheitlichen Anlagen sowie Entwicklungen auf dem Finanzplatz Zürich.

### ***Welche Bedeutung hat Nachhaltigkeit bei Maerki Baumann?***

Die Relevanz nimmt laufend zu. Uns ist klar, dass wir eine Verantwortung gegenüber der Gesellschaft haben, und wollen diese auch wahrnehmen. Darum haben wir nicht nur unsere Beratungs- und Anlageprozesse mit ESG-Kriterien angereichert, sondern auch unsere betrieblichen Handlungsfelder. Unser Nachhaltigkeitsansatz wurde am 1. Januar 2023 in Kraft gesetzt.

### ***Was bedeutet das konkret?***

Nachhaltigkeitskriterien sind integraler Bestandteil unserer Dienstleistungen, Prozesse und betrieblichen Entscheide. Zum Beispiel basiert unsere Modulare Anlagelösung auf einem Universum, das ESG-Kriterien berücksichtigt. Auch im

täglichen Bankgeschäft leisten wir einen Beitrag: Wir reduzieren etwa den Papierverbrauch über die Digitalisierung von Abläufen und beschränken Geschäftsreisen auf das Notwendige. Zudem finanzieren wir zertifizierte Schweizer Klimaschutzprojekte der Stiftung myclimate in der Höhe der durch Maerki Baumann verursachten Treibhausgasemissionen. Schliesslich haben alle Mitarbeitenden eine personalisierte Trinkflasche von «Ocean Bottle», um Wasser aus der Region abzufüllen.

***Sind Sie zufrieden mit den Fortschritten?*** Vieles läuft gut, aber ich muss auch noch viel Überzeugungsarbeit leisten. Dabei ist mir bewusst, dass es ein dynamischer Prozess ist. Nichts passiert von heute auf morgen. Die Sensibilisierung wurde erhöht, nachdem rund ein Drittel unserer Mitarbeitenden einen Zertifikatslehrgang der Universität St.Gallen zum Thema Nachhaltigkeit absolviert hatten.

***Wann sind Sie am Ziel?*** Das Thema ist dynamisch und nie abgeschlossen. Bis in zwei Jahren sollten aber in allen Bereichen erste Massnahmen in Bezug auf Nachhaltigkeit implementiert sein.

***Wo steht Maerki Baumann im Konkurrenzvergleich?*** Wir haben verglichen mit anderen Banken eher spät angefangen, uns auf Nachhaltigkeit auszurichten. Aber nun ziehen wir das voll durch.

***Ist Maerki Baumann überhaupt gross genug, um bei diesem Jahrhundertthema Wirkung zu entfalten?*** Auch viele kleine Initiativen können Grosses bewirken. Jeder kann und sollte seinen Beitrag leisten.

***Unter dem Schlagwort «Greenwashing» wird nachhaltiges Investieren auch kontrovers diskutiert.*** Nachhaltige Anlagen liegen zwar im Trend. Aber es gibt verschiedene Ansätze und damit auch mehrere Grüntöne. Hier besteht noch viel Abstimmungs-, Aufklärungs- und Transparenzbedarf. Einheitliche Standards und prinzipienbasierte Regeln würden Investoren und Finanzinstituten Unterstützung bieten.

---

Mirielle Wyss  
Head Business  
Development und  
Sustainability Officer  
Maerki Baumann &  
Co. AG



Nachhaltig investieren

# Die Anlagen der Zukunft

Die Modulare Anlagelösung ermöglicht es,  
Renditeziele mit Nachhaltigkeit zu verbinden.



Nachhaltiges Anlegen bedeutet, Finanzentscheide mit der Absicht zu treffen, das eigene Vermögen zu mehren und gleichzeitig für Umwelt und Gesellschaft Gutes zu bewirken. Immer mehr Anlegerinnen und Anleger – besonders der jüngeren Generationen – handeln gemäss dieser neuen Maxime.

Um der steigenden Bedeutung des Themas gerecht zu werden, hat Maerki Baumann Anfang 2023 Nachhaltigkeitskriterien in den bewährten Anlageprozess eingebaut. Seither fliessen neben den gängigen Finanzkennzahlen auch Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien (ESG) mit ein. Die Selektion führt zu einer Verkleinerung des Anlageuniversums: Unternehmen, die den relevanten Standards nicht genügen, da sie zum Beispiel mit Waffen oder Kohleminen in Verbindung stehen oder gegen internationale Normen verstossen, werden ausgeschlossen.

Kundinnen und Kunden, die ihr Anlageportfolio nachhaltiger ausrichten möchten, können dies bequem mit der Modularen Anlagelösung tun. Sie ermöglicht die Definition einer massgeschneiderten Anlagestrategie, die nach dem Baukastenprinzip funktioniert und so exakt auf persönliche Wünsche und Ziele ausgerichtet werden kann. Zur Auswahl stehen zahlreiche Anlagebausteine in Form von Grundmodulen und Akzentmodulen, mit denen individuelle Schwerpunkte gesetzt werden können. Alle Module können flexibel kombiniert, gewichtet und jederzeit ausgewechselt werden.

Die Modulare Anlagelösung von Maerki Baumann berücksichtigt zusätzliche ausgewählte ESG-Kriterien. So werden beispielsweise Emittenten ausgeschlossen, die hinsichtlich Nachhaltigkeitsaspekten innerhalb einer Branche bzw. eines Sektors am schlechtesten abschneiden. Auf der Grundlage des verbleibenden Anlageuniversums wird die sogenannte «ESG-Integration» angewendet, um weitere Informationen und Erkenntnisse aus dem Bereich Nachhaltigkeit zu verarbeiten und in die Anlageentscheidung einzubetten.

Hartnäckig hält sich das Missverständnis, dass nachhaltige Anlagen weniger rentieren als herkömmliche Investitionen. Zahlreiche Studien

haben die Beziehung zwischen ESG-Faktoren und Rendite untersucht. In vielen Fällen wurde eine positive Korrelation festgestellt. So hat zum Beispiel der Nachhaltigkeitsindex MSCI World SRI den herkömmlichen Index MSCI World gemessen an der Rendite in den letzten zehn Jahren deutlich übertroffen. Dies bedeutet, dass der Einbezug von ESG-Kriterien für die Performance und das Risiko eines Portfolios vor allem auf lange Sicht vorteilhaft sein kann.

### Vorteile der Modularen Anlagelösung

#### Innovativ:

- 6 Grundmodule mit den gängigen Anlageklassen wie Liquidität, Obligationen, Aktien
- 19 Akzentmodule, z. B. «Nebenwerte Schweiz» oder «Obligationen CHF»
- Laufende Erweiterung der Modulpalette, auch mit Privatmarktanlagen (Private Equity, Venture Capital) oder Krypto

#### Flexibel:

- Vermögensaufteilung bzw. Anlageportfolio jederzeit anpassbar

#### Transparent:

- Transaktionen und Gebühren jederzeit einsehbar
- Mitsprachemöglichkeit bei Anlagetätigkeit
- Wahrnehmung der Aktionärsrechte dank Basiswerten in Modulen
- Übersichtliche Reportings

#### Einfach:

- Mit Online-Konfigurator oder Kundenberater Modulauswahl treffen
- Persönliche Beratung durch Ihren Kundenberater und weitere Spezialisten
- Intuitive App zur Unterstützung des Beratungs- bzw. Anlageprozesses

Sind Sie interessiert? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir sind gerne für Sie da.

---

Konstantinos Ntefeloudis  
Leiter Investment Management  
Maerki Baumann & Co. AG





Die per 1. Januar 2023 eingeführten ESG-Kriterien bei unserer Anlagetätigkeit unterstreichen die stete Entwicklung unseres traditionsreichen und innovativen Familienunternehmens.

Maerki Baumann hat für alle Kundenberaterinnen und Kundenberater, Anlagespezialisten sowie diverse Führungskräfte den exklusiven Zertifikats-Lehrgang «ESG and Sustainable Finance» mit der Universität St.Gallen aufgesetzt. In zehn Modulen wurden wichtige Themen wie Regulierung, Performance, Klimarisiken, Anlageprodukte oder Aktionärsbezug sowohl aus akademischer als auch aus praxisbezogener Sicht behandelt. Die Zertifikatsprüfung konnten alle erfolgreich abschliessen. Herzliche Gratulation!



«Wir haben den Anlageprozess mit ESG-Kriterien angereichert. Unternehmen, die den Standards nicht genügen, werden ausgeschlossen bzw. nicht empfohlen.»

**Stefan Meier**  
Senior Investment Manager  
Maerki Baumann & Co. AG



«Nachhaltige Anlagen haben gezeigt, dass sie langfristig genauso gute Renditen generieren können wie traditionelle Investitionen – wenn nicht sogar höhere.»

**Philippe Hungerbühler**  
Senior Investment Manager  
Maerki Baumann & Co. AG

**WICHTIGE RECHTLICHE HINWEISE:** Diese Publikation dient ausschliesslich Informations- und Marketingzwecken. Sie stellt keine Anlageberatung oder individuell-konkrete Anlageempfehlung dar. Sie ist kein Verkaufsprospekt und enthält weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Anlageinstrumenten, Anlagedienstleistungen oder zur Vornahme sonstiger Transaktionen. Maerki Baumann & Co. AG erbringt keine Rechts- oder Steuerberatung und empfiehlt dem Anleger, bezüglich der Eignung von solchen Anlagen eine unabhängige

Rechts- oder Steuerberatung einzuholen, da die steuerliche Behandlung von den persönlichen Verhältnissen des Kunden abhängt und stetigen Änderungen unterworfen sein kann.

Redaktionsschluss: November 2023  
Maerki Baumann & Co. AG | Dreikönigstrasse 6 | 8002 Zürich  
T +41 44 286 25 25 | info@maerki-baumann.ch